

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

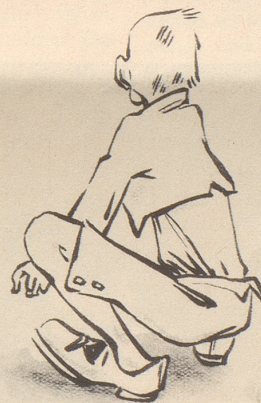
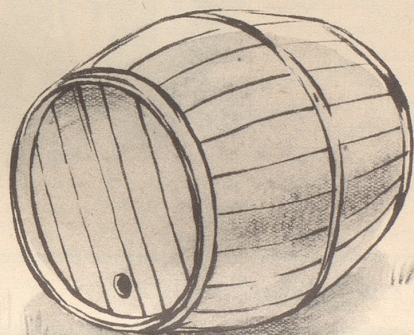
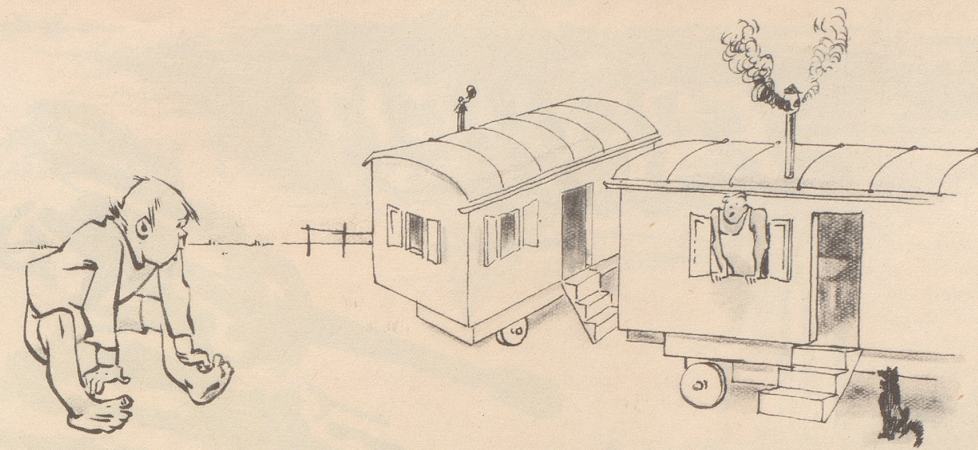
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

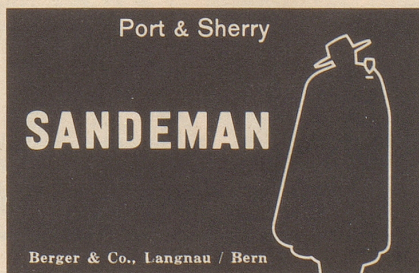


Paul

Artistensprösslinge

«Schon wieder schaukelt ihr ohne Brett, ihr Bengel, wie oft habe ich euch gesagt, daß das nicht möglich ist!»

reisen nicht, um einer Theateraufführung beizuwohnen, die Hirtentasche mit einem Imbiß nicht vergessend. Denn der Theaterbeginn war schon auf den Vormittag angesetzt. Während der Mittagspause konnten die Zuschauer auf ihren Sitzen den mitgebrachten Imbiß einnehmen. Aber auch die Darsteller waren hungrig und taten ein Gleiches hinter dem Vor-



hang. Da geschah es einmal bei einem Legendenspiel, daß der Vorhang nach der Pause zu früh in die Höhe ging. Und so konnte das Publikum sehen, wie der Teufel am Höllenfeuer einen Käse briet und mit der schräg gehaltenen Gabel Gottvater eine Raclette auf den Teller strich, die dieser mit Schmunzeln entgegennahm.